

*Bad Bramstedt
Neues Kurhaus,
Sol- und Moorbad
aus der Vogelschau*

Heilmittel: Bereits vor 250 Jahren — anno 1681 — waren Bramstedts Heilquellen als „Gesundbrunnen des Nordens“ weit bekannt und stark besucht. Ein damals durch das Wasser Geheilte stiftete zwei Altarleuchter, die noch heute in der Bramstedter Kirche benutzt werden. — Die Bramstedter Moorsole ist ein homogenes Gemisch aus Sole und Moor von tiefbrauner Färbung. Der Wert dieser Moorsole beruht in der Hauptsache darauf, daß sie außer den eigentlichen Salzen reichliche Mengen Moorextraktivstoffe enthält, und daß daher die daraus bereiteten Bäder die Wirkung der eigentlichen Solbäder mit denen des Moorbades verbinden. Ganz besonders hervorzuheben ist die Tatsache, daß die Zusammensetzung der Moorsole es gestattet, sie so, wie sie der Erde entquillt, zu den Bädern zu verwenden, ohne daß sie irgendwelcher Zusätze bedarf. Das zweite Kurmittel sind Moorschlamm-bäder. Die für diese Bäder bestimmte Moorerde ist in nächster Nähe der Kurhäuser überreichlich vorhanden. Außerdem werden sämtliche medizinischen Bäder verabreicht.

Weitere Heilmittel: Physikalische Abteilung: Höhensonne, Diathermie, Kurzwellen, Lichtbehandlung, Pendelsaal, Einzelinhalationen. Besondere Diät-Abteilung. Laboratorien für klinische und Röntgen-Diagnostik.

Hauptheilanzeigen: Rheumatische Erkrankungen im weitesten Sinne (Muskeln, Gelenke, Nerven), chronische Frauenkrankheiten, Verwachsungsbeschwerden. Ferner werden behandelt: Erschöpfungszustände und Rekonvaleszenz — mit Ausnahme

Schwerstkranker und ansteckender Krankheiten. Im Jahre 1931 wurde auf dem bewaldeten Höhenrücken neben der Schmalfelder Au das Neue Kurhaus eröffnet. Das Badehaus des Neuen Kurhauses, ein Rundbau von imposanten Ausmaßen, enthält 24 Moorzellen und 18 Solzellen mit insgesamt 108 Einzelruhebetten zum Nachschwitzen.

Ärzte: Im neuen Kurhaus: Chefarzt Dr. med. Paulus und 5 Hausärzte. In der Stadt: Dr. med. Anders, Dr. med. Foerster u. Dr. med. Mohr. Zahnärzte: Dr. Awe, Dentisten: Gau, Hölterling u. Schloicka. Apotheke: Rolandapothek. Drogerien: Adler-Drogerie und Solbad-Drogerie. Pensionspreise: Neues Kurhaus von 5,— RM., in der Stadt von 3,50 RM. an.

Eisenbahnverbindung: zehnmal täglich von und nach Altona, Fahrzeit 1 Std. 20 Min. **Kraftomnibus:** sechsmal täglich von und nach Hamburg Hauptbahnhof, Fahrzeit 1 Std. 15 Min.; außerdem Linien nach Bad Segeberg, Hohenwestedt und Wrist.

Auskunft: Direktion des Neuen Kurhauses Bad Bramstedt, Fernsprecher 104 u. 263; Städtisches Verkehrsamt, Fernsprecher 68; Fremdenverkehrsverein, Fernsprecher 150; Werbepavillon Bad Bramstedt in Hamburg, Adolf-Hitler-Platz, Fernsprecher 32 58 28, sowie sämtliche Reisebüros.

Unterkunft: Neues Kurhaus, Kurhaus an den Auen; ferner Hotels, Gasthäuser u. Pensionen in der Stadt (Wohnungsliste d. Fremdenverkehrsverein).


Segeberg, Bad, in Holstein. Stadt in landschaftlich reizvoller Gegend, am Rande der Holsteinischen Schweiz. 6400 Einwohner.

Modern eingerichtetes Kurhaus und Badeanlagen am Großen Segeberger See auf einer Anhöhe gelegen. Das Kurhaus ist durch geschlossene Wandelgänge mit einem Gästehaus verbunden, das über 100 Zimmer hat. Im Orte der aus der Ebene isoliert aufsteigend interessante Kalkberg (91 m ü. d. M.) mit etwa 600 m langen Höhlen, die mit Scheinwerferbeleuchtung versehen sind. Am Fuße des Kalkberges befindet sich die mehr als 20000 Personen fassende Nordmarkfeierstätte. Zu Bad Segeberg gehört der Ihwald mit dem Strandbad Ihsee und Wochenendkolonie.

Kurmittel: Vollgesättigte 27,6 % Natursole, Solbäder, Kohlensäure-Solbäder, Moorbäder und Moorumschläge, Fichtennadel- und andere medizinische Bäder. Inhalationen und Brunnenkuren, besonders solche mit Segeberger Trinkssole. Massage, Seebäder, Gelandekuren. Seinen Ruf verdankt Bad Segeberg der guten Heilwirkung seiner starken Sol- und Moorbäder. **Heilerfolge:** Die Solbäder Bad Segebergs haben sich besonders bewährt bei Skrofulose, Rachitis, Gicht, Ischias, Frauenkrankheiten, Gelenk- und Muskelrheumatismus. — **Unterhaltungen:** Jagd-, Fischerei-, Tennis- und Rudersport, im Sommer täglich Kurkonzerte.  der Linie Hagenow—Neumünster mit Anschluß von Hamburg, Kiel—Bad



*Bad Segeberg * Luftaufnahme der Kurhausanlagen mit der Seeterrasse am Großen Segeberger See* Fot.: Freigz. v. R. L. M.

Segeberg, Lübeck—Bad Segeberg.  nach Hamburg, Lübeck usw. 7 Ärzte. Badearzt im Kurhaus. Apotheke. Auskunft durch die Badeverwaltung und durch das Städtische Verkehrsamt Bad Segeberg, Rathaus.